

Nach einer kurzen Erläuterung des Antrags durch Stv. Schneider berichtet Beig. Falk von einem Telefonat mit der „Koordinierungsstelle Forum Bahnflächen NRW“ vom heutigen Tag.

Dort habe man ihm auf zweifache Nachfrage ausdrücklich bestätigt, dass es nicht Aufgabe und Ziel des Forums Bahnflächen sei, stillgelegte Strecken für den Schienenverkehr zu reaktivieren oder die Option hierfür zu sichern. Auch habe man bei Schwierigkeiten im Entwidmungsverfahren bisher nicht vermittelt. Aufgabe des Forums sei vielmehr, nicht mehr benötigte Bahn-Brachen (wie in Bergneustadt) einer anderweitigen städtebaulichen Nutzung zuzuführen und zu diesem Zweck die Verhandlungen zwischen Eigentümer und Interessenten zu moderieren/koordinieren.

Aus Sicht der Verwaltung sei ein Beitritt zum Forum wegen der insoweit gelösten Probleme zwischen Bahn, Stadt und Fa. ISE bezüglich des Innenstadtbereichs nicht erforderlich; wegen der restlichen Trassenbänder aber auch nicht schädlich. Nach einer eingehenden, teilweisen kontroversen Diskussion, beantragt Stv. Pütz gem. § 13 der Geschäftsordnung den Schluss der Aussprache.

Dem Antrag auf Schluss der Aussprache stimmt der Stadtrat bei einer Enthaltung und zwei Neinstimmen zu.

Nachfolgend beschließt der Stadtrat, dass die Stadt Bergneustadt Mitglied am Forum Bahnflächen NRW wird. Die einmaligen Kosten von 1.000 € werden im Rahmen des Haushaltes 2004 bereit gestellt.

Abstimmungsergebnis: 27 Jastimmen, 5 Neinstimmen, 2 Enthaltungen